



# JAHRESBERICHT 2025

## INHALT

<b>1</b>	Vorwort	3
<b>2</b>	Statistik	4
<b>3</b>	Über das JUKI Liefering	6
<b>4</b>	Projekte	8
<b>5</b>	Feste, Kooperationen und Workshops	14
<b>6</b>	Mobile Jugendarbeit Streusalz	20
<b>7</b>	Weiterbildungen	25
<b>8</b>	Kooperationspartner:innen	26



Jugend- und Kinderhaus Liefering  
Laufenstraße 43 · 5020 Salzburg  
Tel. +43 662 438 775 · [office@juki-liefering.at](mailto:office@juki-liefering.at)  
[www.juki-liefering.at](http://www.juki-liefering.at)

### IMPRESSUM

Herausgeber: JUKI Liefering, Laufenstraße 43, 5020 Salzburg.  
F.d.l.v.: Jule Diederich, Dardan Hisenaj, Christian Ledl, Sara Wichelhaus, Günther Wohlfarth  
Grafikdesign: Kreativbüro Zenz. Fotos: JUKI-Team. Statistik: Alois Wimmer

Liebe Freundinnen und Freunde des JUKI Liefering!

Wenn Sie diesen Jahresbericht in Händen halten, haben wir einen Grund zum Feiern – 2001, also vor 25 Jahren, öffnete das Jugend- und Kinderhaus Liefering seine Pforten! Angefangen als Stadtteil-Initiative hat sich das JUKI zu einem sozialen und gesellschaftlichen Fixpunkt in Liefering entwickelt. Das JUKI ist natürlich primär ein Treffpunkt für Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil, die hier ganzjährig sozialarbeiterisch begleitet und betreut werden. Das JUKI leistet aber deutlich mehr für viele Menschen im Stadtteil.



Seit einigen Jahren stellen wir mit Hilfe des Rotary Clubs Salzburg-Residenz Briketts für das Projekt „Holz für Wärme“ im Winter zur Verfügung – einkommensschwache Haushalte mit fehlender Zentralheizung bekommen über das JUKI kostenlos Holz-Briketts zur Verfügung. 2025 waren es wieder vier (!) Tonnen an Holz, die Wärme in die Wohnungen gebracht haben.

Zum „Über-den-Tellerrand-Schauen“ gehörte im Vorjahr auch das Kunstprojekt der Internationalen Sommerakademie. Zwei schwarze Quadrate wurden an zwei gegenüberliegenden Wänden im Außenbereich des

JUKI angebracht. Damit bekam der Stadtteil Liefering ein Kunstwerk, dessen Konzept auf den amerikanischen Künstler Solomon „Sol“ LeWitt zurück geht, der sich vor allem minimalistischer und konzeptueller Kunst widmete. Die Buntheit des Programms im JUKI wird sehr gut angenommen. An 272 Öffnungstagen im Jahr 2025 zählten wir rund 24.600 Besucher:innen, was einem Schnitt von 90 pro Tag und ein Plus von fast 30 (!) Prozent gegenüber 2024 bedeutet.

Wir danken zuallererst der Stadt Salzburg, vertreten durch das Sozialressort und der Sozialabteilung, die unsere Haupt-Subventionsgeberin ist. Wichtiges Projektsponsoring kam auch vom Land Salzburg, Ressort Familien. Auf dass uns alle gewogen bleiben.

Mit besten Grüßen

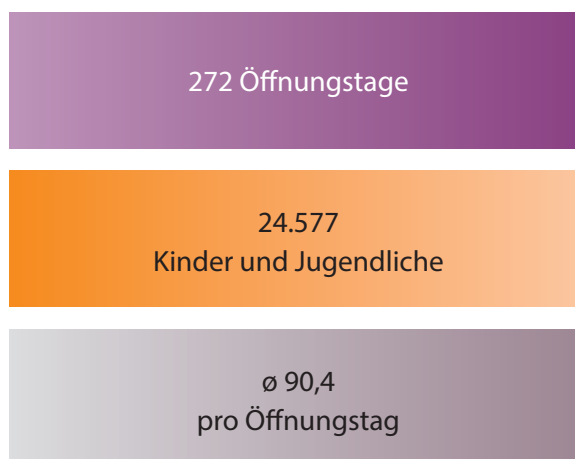
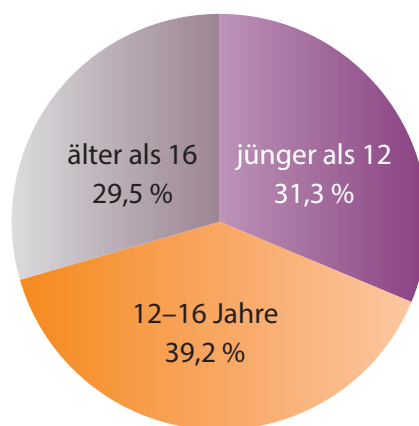
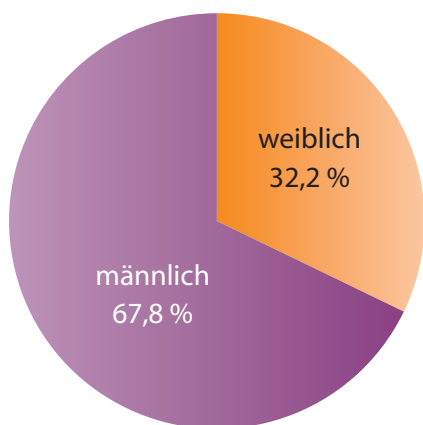
Günther Wohlfarth  
Geschäftsleiter

Mag. Wolfgang Wörter  
Obmann

# 2

## Statistik

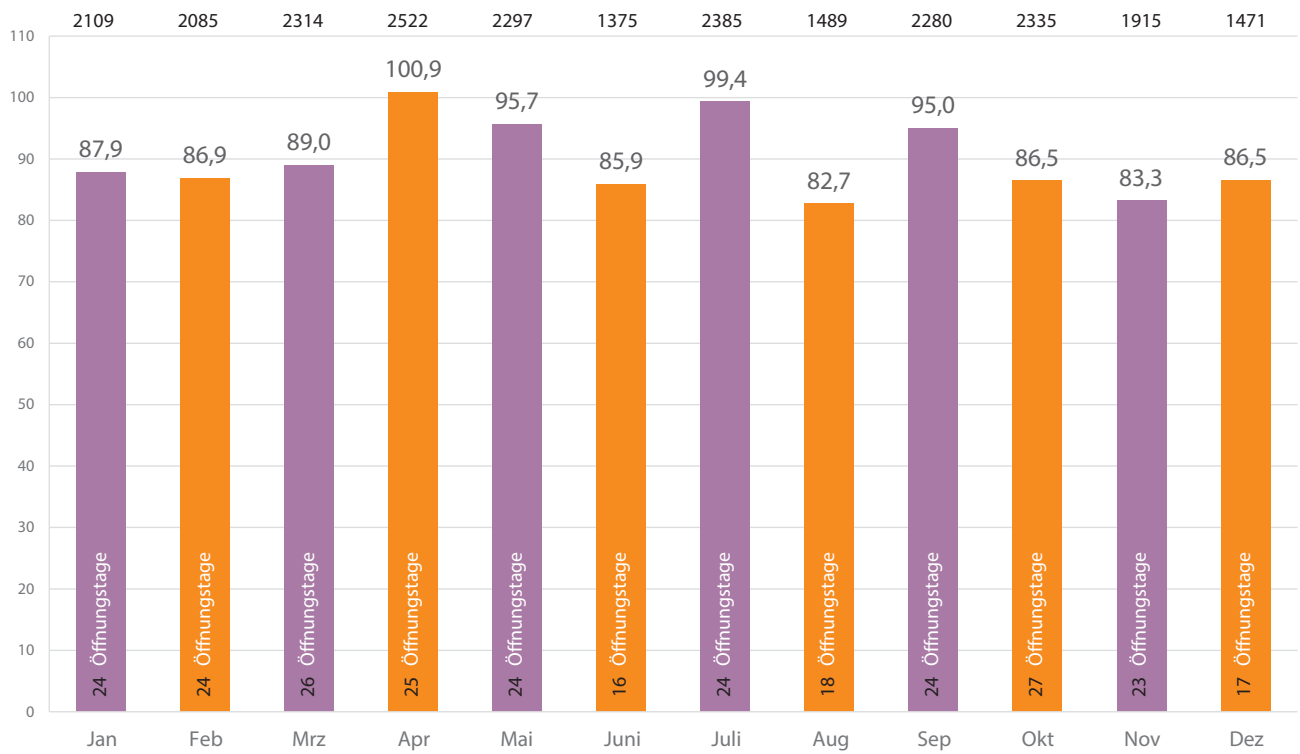
### JUKI STATISTIK 2025





## JUGEND- UND KINDERHAUS „JUKI“ LIEFERUNG

Kinder & Jugendliche 2025: Anzahl (Ø pro Öffnungstag) nach Monaten



# 3

## Über das JUKI Lieferung

### Leben in Lieferung

Der Stadtteil Lieferung liegt im Nordwesten Salzburgs und verbindet urbanes, städtisches Leben mit viel Grünraum und lebendiger Nachbarschaftskultur. Als wachsender Stadtteil ist Lieferung geprägt von Wohnsiedlungen, Sportanlagen, Schulen und einer vielfältigen Bevölkerungsstruktur. Nach Lehen ist er der bevölkerungsreichste Stadtteil Salzburgs. Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit bieten sich gerade hier als ein Mehrwert für die junge Bevölkerung an und so fungiert das JUKI oftmals als zweites „Wohnzimmer“.

### Offene Kinder- und Jugendarbeit im JUKI

Das JUKI ist eine Einrichtung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Salzburger Stadtteil Lieferung mit gleichnamigen Trägerverein und bietet einen konsumfreien Raum für Begegnung, Freizeit, non-formales Lernen und aktive Lebensgestaltung. Wir begleiten Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg in die erwachsene Selbstständigkeit und stehen ihnen in beratender und vermittelnder Funktion zur Seite. Im Mittelpunkt stehen die Interessen, Bedürfnisse, der Schutz und die Rechte unserer Besucher:innen, im Alter von 6 bis 19 Jahren. Dazu fördern wir die Partizipation, wir treten für die Stärkung der Kinder- und Menschenrechte ein und ein Schutzkonzept untermauert unsere Arbeit. Das Gebäude

in der Laufenstraße 43 wurde für die Offene Kinder- und Jugendarbeit erbaut und beinhaltet verschiedene Bereiche, die Raum für unterschiedliche Alters- und Zielgruppen zur Verfügung stellen, wie zum Beispiel den Kinder-, Junioren- und Jugendbereich oder den Mädchenraum. Gleichzeitig können die Besucher:innen unabhängig von ihrem Alter oder Geschlecht auf Gemeinschaftsflächen, in einer gemeinsamen Küche, einem Bewegungsraum, einer großen Halle oder den Sportplätzen im Außenbereich gemeinsam ihre Freizeit verbringen.

### Mobile Jugendarbeit im Sozialraum

Im Auftrag der Stadt Salzburg sind Mitarbeiter:innen des Jugend- und Kinderhauses in der Mobilen Jugendarbeit im Stadtteil Lieferung tätig. Neben der Arbeit am Standort, sind die Sozialarbeiter:innen im Sozialraum Lieferung und in der Stadt Salzburg unterwegs und schaffen vielfältige Freizeitangebote. Mit dem Projekt „Streusalz“ wird eine stadtteilorientierte, Mobile Jugendarbeit angeboten, die eng mit stationären Einrichtungen verknüpft ist.

Das Hauptziel ist es, Jugendliche zwischen 13 und 21 Jahren dort zu erreichen, wo sie ihre Freizeit verbringen – in Parks, an Bahnhöfen, in Schulen, Lokalen oder auf öffentlichen Plätzen.



1



2



3

- 1 Spiel und Wasserspaß im Sommer
- 2 Lagerfeuer begeistert
- 3 Gesunde Jause, das schmeckt lecker
- 4 Neues lernen



4

# 4

## Projekte

### Kinder-, Junioren- und Jugendküche

Essen begleitet den Alltag und ist ein entscheidender Faktor für Gesundheit und Wohlbefinden. In der Kinder-, Junioren- und Jugendküche des JUKI Liefering steht daher nicht nur das Kochen selbst im Mittelpunkt, sondern auch ein bewusster Umgang mit Lebensmitteln sowie nachhaltiges Einkaufen. Vom gemeinsamen Ausschuchen eines Rezepts über den Einkauf und die Zubereitung bis hin zum Essen und anschließenden Aufräumen – der gesamte Prozess wird miteinander gestaltet. In der Regel kochen 8 bis 15 Kinder, Junioren oder Jugendliche gemeinsam. Dabei entdecken sie auf spielerische Weise, wie gesunde, schmackhafte Gerichte entstehen und stärken zugleich wichtige Fähigkeiten wie Teamgeist, Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein. So verbindet das Kochangebot praktische Lernerfahrungen mit Freude am Tun und fördert langfristig einen achtsamen Umgang mit Ernährung und Ressourcen.

### Freizeitgestaltung: Kinderurlaub und Ferienprogramm

Neben dem ganzjährigen wöchentlichen Programm im JUKI gibt es in den Ferien ein zusätzliches Angebot. So waren wir auch 2025 in den Sommerferien wieder für fünf Tage auf Kinderurlaub in Schwarzach St. Veit am Loifarngut. Das abwechslungsreiche Programm

ließ für 20 Kinder zwischen 8 und 15 Jahren keine Wünsche offen: Ob Trampolinspringen, Baden im Naturpool, Klettern, Fußballspielen in der Halle oder kreative Stunden in der Schmuckwerkstatt – für alle war etwas dabei. Auch die professionelle Beziehungsarbeit kam nicht zu kurz, die unter anderem durch das Erzählen lustiger Geschichten vor dem Zubettgehen gestärkt werden konnte. Besondere Highlights waren die Ausflüge: ein entspannter Badetag in der Therme Amadé, ein spannendes Abenteuer mit dem Flying Fox in Bad Gastein und ein Ausflug auf den Geisterberg in St. Johann. Auch das Lagerfeuer am Abend und das leckere Essen trugen zu einer rundum gelungenen Woche bei. Wir wollen uns an dieser Stelle herzlich beim Rotary Club Salzburg-Residenz bedanken, ohne deren Unterstützung der Kinderurlaub in dieser Form nicht möglich wäre.

### Gemüse- und Blumengarten

Der Gemüse- und Blumengarten des JUKI Liefering bildet eine grüne Begegnungszone zwischen dem Jugend- und Kinderhaus und der benachbarten Wohnsiedlung. Ein Großteil der Pflege und Gestaltung liegt in den Händen der Kinder und Jugendlichen. Ebenso engagiert sind Anwohner:innen und Kolleg:innen des Zentrum ELF, ganz im Sinne des Community Gardening. Über das ganze Jahr hinweg wachsen hier verschiedenste Obst-, Gemüse- und Blumensorten. Bei der Betreuung des



Gartens erwerben die jungen Besucher:innen praktisches Wissen über Anbau, Pflege und Ernte sowie ein Bewusstsein für regionale und saisonale Lebensmittel. Der Garten fungiert als lebendiger Lernort für Nachhaltigkeit, Eigenverantwortung und Mitbestimmung. Die geernteten Produkte werden in gemeinsamen Kochaktionen verarbeitet und schaffen so eine direkte Verbindung zwischen Gartenarbeit und gesunder Ernährung. Gleichzeitig entsteht ein Ort des Austauschs und der generationsübergreifenden Zusammenarbeit. Der Gemeinschaftsgarten stärkt damit nicht nur Umweltbewusstsein, sondern auch das soziale Miteinander im Stadtteil Liefering.



Der JUKI Gemüse- und Blumengarten

## Fahrradwerkstatt

Das Fahrrad gehört für viele Kinder und Jugendlichen zum „ersten“ Fortbewegungsmittel überhaupt. Damit kann man schnell und umweltfreundlich seinen Stadtteil erkunden, sich mit Freunden treffen oder sich einfach sportlich betätigen. Aber was passiert, wenn der „Drahtesel“ nicht mehr fährt? Wir unterstützen bei Reparaturarbeiten, wie Flickern von Schläuchen, Einstellen der Bremsen oder Wartung der Ketten. Dabei ist es uns wichtig, durch gemeinsames Arbeiten das handwerkliche Geschick der jungen Mechaniker:innen zu fördern. So lernen die Kinder und Jugendlichen sich selbst zu helfen.

## Kunstprojekt

Im vergangenen Jahr wurde der Kinderbereich eine Woche lang in ein Atelier umgewandelt. Die Besucher:innen konnten selbstständig künstlerische Projekte umsetzen. Es wurde mit Acryl auf Leinwände gemalt und aus Fimo verschiedene Plastiken geformt. Am Ende der Woche gab es eine kleine Ausstellung, bei der die Werke betrachtet und bestaunt werden konnten.

## Digitale Jugendarbeit

Heute Heranwachsende werden in zwei Welten groß – der Realen und der Digitalen. Um Beiden gerecht zu werden, versuchen wir

unseren Ressourcen entsprechend, neben unseren analogen Angeboten auch in der digitalen Welt Akzente zu setzen. Wir kreieren gemeinsam mit unseren Besucher:innen Digitales, produzieren und starten den Prozess des Hinterfragens um zu verstehen, wie Dinge funktionieren. Die digitale Präsenz über die Homepage und unseren Instagram-Kanal (@juki\_town) macht unsere Angebote sichtbar und ermöglicht Jugendlichen eine niederschwellige Teilnahme und Mitgestaltung ihrer Inhalte.

Um nicht nur Angebote zum Konsumieren bereitzustellen, sondern auch zum aktiven Produzieren einzuladen, gestalten unsere Besucher:innen sechs Mal im Jahr einen Beitrag unserer Radio-Sende-Reihe „JUKI Abenteuer Radio“, die auf dem Kanal der Radiofabrik läuft und bringen gemeinsam mit anderen Kooperationspartner:innen drei Mal im Jahr die Kinderzeitung Plaudertasche heraus. Während Tür- und Angelgesprächen setzen wir uns immer wieder mit digitalen Trends, Künstlicher Intelligenz, Social Media Plattformen, Hass im Netz und vielen anderen Aspekten der digi-

talen Welt auseinander. Wichtig ist uns dabei ein kritischer und hinterfragender Umgang, aber auch die Anerkennung und der Spaß, der beide Welten miteinander verbindet.

## Periodenservicestelle

Die Periodenservicestelle im JUKI Lieferung stellt Mädchen und Frauen im Stadtteil kostenfrei Periodenprodukte zur Verfügung und setzt damit ein klares Zeichen gegen Periodenarmut. Darüber hinaus schafft sie Raum für Information, Austausch und eine offene Auseinandersetzung mit dem Thema Menstruation, um bestehende Tabus abzubauen. Unterstützt wird dieses Angebot von der Stadt Salzburg /Team Vielfalt.

## Gendersensible Pädagogik

Gendersensible Pädagogik ist ein wesentlicher Grundpfeiler der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Sie fördert Gleichberechtigung und regt dazu an, gesellschaftliche Rollenbilder kritisch zu hinterfragen. Im JUKI Lieferung ist dieser Ansatz fest im Alltag verankert: Kinder und Jugendliche werden in ihrer persönlichen Entwicklung gestärkt, sie können Räume und Angebote eigenständig nutzen, beispielsweise im Mädchen- oder Jungentreff. Dabei stehen Chancengleichheit, die Auseinandersetzung mit traditionellen Geschlechterbildern sowie Gewaltprävention im Mittelpunkt.

Das JUKI versteht sich als Safe Space, in dem junge Menschen Schutz, Wertschätzung und die Freiheit finden, so zu sein, wie sie sich fühlen. Als Angebot an die Zielgruppe wurden im vergangenen Jahr wieder jeweils eine Mädchen- und eine Jungsübernachtung durchgeführt – die Teilnehmer:innen freuen sich sehr auf die nächste Übernachtung im JUKI.





- 1 Gruppenstärkender Workshop
- 2 Schmuckwerkstatt
- 3 Digitale Bildung



## Non-formale Bildungsarbeit

Mit seinen vielseitigen Angeboten und Workshops leistet das JUKI Lieferung einen bedeutenden Beitrag zur non-formalen Bildung. Themen wie Gewaltprävention, digitale Kompetenzen, Suchtprävention, Gesundheit und Bewegung sind feste Bestandteile des Programms. Wissenserweiterung geschieht dabei sowohl im Alltag – etwa in Gesprächen, in denen es um aktuelle Anliegen der Kinder und Jugendlichen geht – als auch in geplanten Projekten und Workshops, die einzelne Themen praxisnah und vertiefend behandeln.

Als konsumfreier Raum außerhalb von Schule und Familie bietet das JUKI einen wichtigen

Lern- und Erfahrungsort. Hier erwerben junge Menschen zentrale Kompetenzen für ihr weiteres Leben.

Neben inhaltlichem Wissen stehen vor allem soziale Fähigkeiten wie Teamarbeit, Konfliktfähigkeit und Selbstverantwortung im Fokus. Durch die aktive Mitgestaltung der Angebote werden die Kinder und Jugendlichen bewusst in Lernprozesse eingebunden. Die non-formale Bildungsarbeit im JUKI schafft vielfältige Erfahrungsräume, in denen Lernen spielerisch und auf Augenhöhe stattfindet. Ob bei sportlichen Aktivitäten, Medienprojekten oder kreativen Workshops: die Inhalte orientieren sich an den Interessen der Teilnehmenden. So wird Bildung nicht nur vermittelt, sondern gemeinsam erlebt und gestaltet.



1 Volleyball geht immer

2 Kinderküche





# 5

## Feste, Kooperationen und Workshops

### Frühlings-, Sommer-, Herbst-, Winterfest

Um in jeder Jahreszeit einen Grund zum Feiern zu haben, haben sich vier Feste an den Jahreszeiten orientiert in unserem Haus verfestigt:

Beim **Frühlingfest** haben wir erste Samen für den Garten und zuhause ausgegeben, eine Rallye durch Haus und Außengelände veranstaltet und uns am Lagerfeuer gewärmt.

Beim **Sommerfest** wurde der Schulschluss mit alkoholfreien Kinder Mochtails gebührend gefeiert, es gab einige Spielestationen und es wurde gegrillt.

Beim **Herbstfest** gab es Geschicklichkeitsspiele, eine kleine Süßigkeit und viele lachende Gesichter.

Beim **Winterfest** wurde das Jahr vor der Winterschließzeit feierlich abgeschlossen: An verschiedenen Stationen gab es spielerische Angebote wie Dosenwerfen, Kegeln, Duftgläser gestalten und Cocktails mixen. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt, es gab Chili con Carne – auf offenem Feuer gekocht.

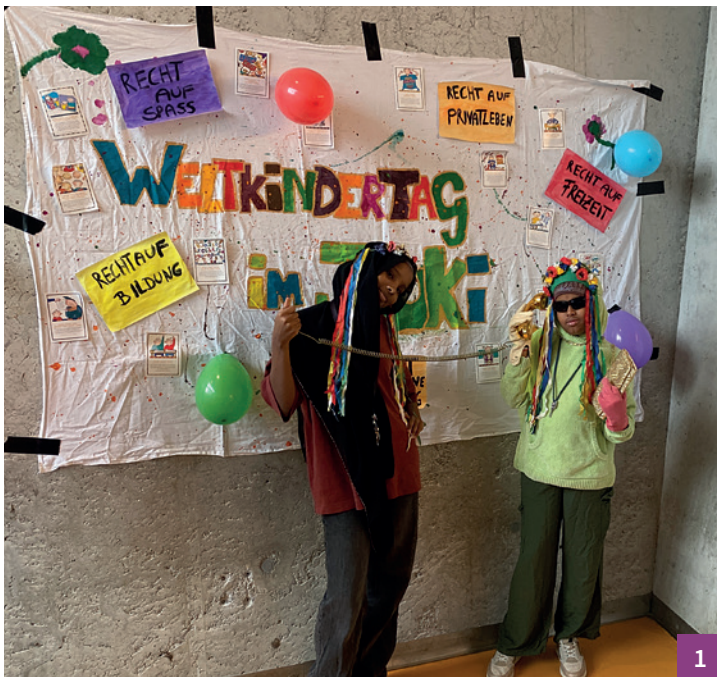
### Fest zum Weltkindertag

Am 26. September 2025 feierte das JUKI Lieferung gemeinsam mit vielen weiteren Standorten den Weltkindertag – laut, bunt und mit klarem Fokus auf die Rechte von Kindern und Jugendlichen. Im gesamten Haus erwarteten die Besucher:innen verschiede-

ne Mitmach-Stationen, die mit spielerisch entdeckt werden konnten. Spiel, Information und Aktion gingen dabei Hand in Hand und vermittelten die Kinderrechte auf kreative und erlebbare Weise. Als Abschluss wartete auf alle Teilnehmenden eine kleine Überraschung. Mit rund 250 Besucher:innen im JUKI Lieferung und insgesamt etwa 2.500 Besucher:innen an allen beteiligten Standorten zeigte sich eindrucksvoll, wie präsent und bedeutend das Thema Kinderrechte ist. Gleichzeitig wurde deutlich: Die Wahrung und Stärkung von Kinderrechten darf nicht auf einen Aktionstag beschränkt bleiben, sondern braucht Aufmerksamkeit und Engagement an jedem einzelnen Tag des Jahres.

### Halloween und Kürbisfest

Auch im JUKI Lieferung wurde Halloween gebührend gefeiert. Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen verwandelte sich das Haus in eine stimmungsvolle Gruselkulisse: Es wurde dekoriert, geschminkt und verkleidet, bevor der Halloween-Nachmittag offiziell startete. Am 31. Oktober tummelten sich Hexen, Zauberer, Mumien, Vampire und leuchtende Kürbisköpfe in der Laufenstraße 43. Spiele, kleine Gruselmomente und vor allem viel gemeinsames Lachen sorgten für eine besondere Atmosphäre. Ein kulinarisches Highlight war die blaue Halloween-Pizza, die auf der Feuertonne frisch gebacken und an die hungrigen Gäste verteilt wurde. Die Begeisterung



- 1 Weltkindertag – wir feiern Kinderrechte
- 2 Frühlingsfest mit frischer Kresse
- 3 Action im Kletterraum

war groß – und wenn es nach den zahlreichen verkleideten Besucher:innen geht, steht einer Fortsetzung im kommenden Jahr nichts im Wege.

## Geburtstag feiern im JUKI

Im JUKI Lieferung besteht für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren die Möglichkeit, ihren Geburtstag kostenlos in unseren Räumlichkeiten zu feiern. Wir stellen Raum und Mobiliar zur Verfügung – die individuelle Gestaltung übernimmt die Geburtstagsgesellschaft selbst.

Gerade wenn zu Hause der Platz fehlt oder bewusst ein Tapetenwechsel gewünscht ist, bietet das JUKI eine unkomplizierte Alternative. Nach vorheriger Anmeldung können Kinder ihren besonderen Tag bei uns gemeinsam mit Freund:innen verbringen. Auf Wunsch stehen zusätzlich Ausstattungselemente wie Nebelmaschine, Discolichter, Lautsprecherboxen, Beamer und Leinwand bereit – der Kreativität sind somit kaum Grenzen gesetzt. Das Angebot wird regelmäßig und mit großer Freude genutzt und schafft für viele Kinder unvergessliche Feiermomente in einem sicheren und vertrauten Rahmen.



- 1 Move for Fun
- 2 Interview mit der Polizei für Zeitung und Radio



## Spielrad am Spielplatz Abtsdorf-erstraße in Kooperation mit dem Verein Spektrum

Durch die enge Kooperation zwischen dem JUKI Lieferung und dem Verein Spektrum wird das Freizeitangebot im Stadtteil gezielt ausgebaut. Im Rahmen des Spielrads gestalten beide Partner im Frühling und Herbst ein abwechslungsreiches Montagsprogramm. Die Zusammenarbeit nutzt die spezifischen Stärken beider Institutionen:

**JUKI Lieferung:** Expertise in der offenen Kinder- und Jugendarbeit vor Ort.

**Verein Spektrum:** Langjährige Erfahrung in der mobilen Animation.

Diese Bündelung von Kompetenzen schafft einen deutlichen Mehrwert für den Sozialraum Lieferung und bietet den Kindern vor Ort vielfältige Erfahrungsräume, wie etwa beim gemeinsamen Handwerken oder Naturprojekten.

## Move for Fun

Während der Sommerferien wird mit Move for Fun, finanziert durch das Land Salzburg, ein vierwöchiges Bewegungs- und Sportprogramm für Kinder und Jugendliche angeboten. In dieser Zeit wird der Sportplatz der MS Lieferung für sportliche Aktivitäten genutzt. Als „Highlight“ für die Kinder & Jugendlichen gab es den blauen aufblasbaren Fußballplatz, der unter den Kids besser als „das Blaue Teil“ bekannt ist. Ziel von Move for Fun ist es, Freude an körperlicher Aktivität zu vermitteln sowie zur regelmäßigen Bewegung zu motivieren. Die Teilnehmer:innen erhalten die Möglichkeit, unterschiedliche Sportarten kennenzulernen, ihre motorischen Fähigkeiten zu erweitern und sportliche Techniken spielerisch zu vertiefen. Neben gesundheitlichen Aspekten liegt ein besonderer Fokus auf der Förderung sozialer Kompetenzen: Gemein-

sames Training und gemeinschaftliche Aktivitäten stärken den Gruppenzusammenhalt und werden durch das JUKI-Team fachlich begleitet. Den Abschluss des Programms bildet ein gemeinsames Grillfest im Jugend- und Kinderhaus Lieferung, das einen gelungenen und wertschätzenden Ausklang für alle Beteiligten darstellt.

## Polizei goes JUKI

Der Workshop „Polizei goes JuKi“, bei dem alle Besucher:innen Revierinspektorin Mag. Kathrin Kaltenhauser und ihrem Kollegen Kontrollinspektor Christoph Kraler-Bergmann viele Fragen stellen durften, war dieses Jahr wieder gut besucht. Von Fragen über E-Scooter, Feuerwerk und den typischen Polizeialltag konnten Kinder und Jugendliche ihre Anliegen kommunizieren und so die Polizei und ihre Aufgaben besser kennenlernen. Auch ein Beitrag für das JUKI Abenteuer Radio und die Kinderzeitung Plaudertasche ist so entstanden und bald zu hören bzw. zu lesen.

## Nette Toilette

Das JUKI ist seit 2025 Teil des Projekts „Nette Toilette“. Zu den Öffnungszeiten können Passant:innen bei uns kostenlos unsere sanitären Anlagen nutzen.

## Holz für Wärme

Bereits im sechsten Jahr in Folge setzen das JUKI Lieferung und der Rotary Club Salzburg-Residenz ein starkes Zeichen gegen Kälte: Gemeinsam unterstützen sie Haushalte im Stadtteil mit kostenlosen Holzbriketts. Basis der Aktion ist der Artikel 27 der Kinderrechtskonvention, der das Recht auf einen angemessenen Lebensstandard sichert. Denn eines steht fest: Niemand in Salzburg sollte im Winter in einer kalten Wohnung frieren müssen.

## gold extra Workshops im JUKI

### ■ „Deine Entscheidung! Deine Geschichte!“ – Digitale Storytelling-Kompetenz und Coding-Grundlagen

Im zweitägigen Workshop „Deine Entscheidung! Deine Geschichte!“ tauchten 15 Mädchen tief in die Welt des interaktiven Storytellings ein. Unter der Leitung der Medienkünstlerin Sarah Fitterer und in Kooperation mit gold extra experimentierten die Teilnehmerinnen mit Entscheidungspfaden und verschiedenen Handlungsverläufen. Besonders beeindruckend war dabei die vollständige Eigenregie: Von der Konzeption über die Produktion eigener Fotos und Bilder bis hin zur digitalen Umsetzung gestalteten die Mädchen ihre Werke selbstständig. Ganz spielerisch wurde dabei die Logik von Webseiten und Programmiercodes vermittelt, da technische Kniffe nötig waren, um die vielschichtigen Pfade der Geschichten digital zu verknüpfen. Das Ergebnis sind diverse, kreative Storys, die zeigen, wie erfolgreich Partizipation und Medienbildung ineinandergreifen können.

### ■ „Farben, Formen, Emotionen“ – Spiel- design als Ausdrucksmittel für Gefühle

Wie erzeugen Spiele bestimmte Stimmungen? Dieser Frage gingen Kinder und Jugendliche gemeinsam mit Marie-Christin, Hannah und gold extra im JUKI auf den Grund. Der Workshop beleuchtete die psychologische Wirkung von Farben, Formen und Spielmechaniken. Nach einer gemeinsamen Forschungsreise zu individuellen Farbwahrnehmungen und Form-Assoziationen übersetzten die Teilnehmenden ihre Erkenntnisse in die Praxis: Gemeinsam wurde ein Spiel erfunden, gestaltet und direkt im Anschluss getestet. Der Workshop verdeutlichte faszinierend, wie der reine Spielspaß als Katalysator für die eigene Kreativität dient und komplexe Design-Grundlagen greifbar macht.



## Minimalismus trifft Gemeinschaft: „Two Black Squares“ im JUKI Lieferung

Im Rahmen der Initiative „100 Ideen für Salzburg“ und in Kooperation mit der Internationalen Sommerakademie für bildende Kunst bereichert seit diesem Jahr ein besonderes Kunstwerk den Außenbereich des JUKI Lieferung. Die zwei schwarzen Quadrate an sich treffenden Wänden basieren auf einem Konzept des US-Künstlers Sol LeWitt, einem Wegbereiter der Konzeptkunst. Während LeWitt 1968 postulierte, dass die Idee hinter dem Werk entscheidend und die Ausführung eher „nebensächlich“ sei, erlebten wir im JUKI das Gegenteil: Der gemeinsame Entstehungsprozess von „Two Black Squares (Glossy and Flat)“ war für uns das eigentliche Highlight.

Kinder, Jugendliche, Studierende und Lehrende arbeiteten Seite an Seite und machten das Projekt zu einer vielschichtigen Erfahrung. Ein herzlicher Dank gilt dem Ars Aevi Museum für moderne Kunst in Sarajevo, welches das Kunstwerk im Rahmen der diesjährigen Architekturklasse (Urbanthinktank\_next) gestiftet

hat. Ebenso bedanken wir uns für die Einladung zur großen Werkschau auf die Festung Hohensalzburg, bei der wir die beeindruckenden Ergebnisse der internationalen Studierenden bewundern durften.

## Tanz und Rhythmus im JUKI

Im September stand das JUKI ganz im Zeichen der Bewegung. In Kooperation mit Nastassja Denk, die im Rahmen ihres Studiums fünf kostenlose Tanz-Workshops anbot, konnten die Teilnehmer:innen ihren Körper neu entdecken. Mit ihrer feinfühligem Art und ihrer Expertise in der Bewegungsvermittlung schuf

sie einen geschützten Raum für unbeschwerte Stunden. Der Fokus lag auf einem spielerischen Zugang, bei dem eigene Ideen der Jugendlichen und Vorschläge der Workshopleiterin zu einer gemeinsamen Choreografie verschmolzen. Wir danken Nastassja und allen Beteiligten für dieses inspirierende Projekt, das durch Wertschätzung und Kreativität noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Tanzworkshop

# 6

## Mobile Jugendarbeit Streusalz

### Beratungscafe

Im JUKI Lieferung gibt es die Möglichkeit, jeden Freitag von 11:00 bis 13:00 Uhr mit und ohne Termin ein individuelles Beratungsgespräch in Anspruch zu nehmen. Damit schaffen wir außerhalb der Öffnungszeiten des Jugend- und Kinderhauses einen ruhigen und sicheren Raum für individuelle Bedürfnisse. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene können sich mit Fragen zu Schule, Job, Bewerbung, Behördenwegen, familiären Themen oder anderen Anliegen an uns wenden und es wird gemeinsam an einer Lösung gearbeitet. Das Angebot ist kostenlos und freiwillig.

### Almkanal

Der Almkanal, eine beliebte kostenlose Alternative zum Freibad hat sich zu einem stark frequentierten Naherholungsraum für junge Menschen in Salzburg entwickelt. Als Highlight für viele Salzburger:innen muss man die „künstliche Welle“ erwähnen, die Surfbegeisterte aus der gesamten Umgebung anzieht. Aufgrund von Beschwerden von direkten Anrainern über Müll und Lärmentwicklung war eine verstärkte Präsenz der Mobilen Jugendarbeit in den Sommermonaten notwendig. Durch Dialog, Bewusstseinsarbeit und praktische Unterstützung – etwa das Verteilen von Müllsäcken – konnte die Situation vor Ort deutlich verbessert werden.

### Mittagspausenbetreuung

Schüler:innen der Volks- und Mittelschule in der Laufenstraße, sowie die Schüler:innen der VS/MS Aribonenstraße sind während der Mittagspause verpflichtet, das Schulgebäude zu verlassen. Um die Wartezeit bis zur nächsten Unterrichtseinheit sinnvoll zu überbrücken, öffnet das JUKI Lieferung seine Türen und bietet ein abwechslungsreiches Mittagspausenprogramm an, bei dem man sich sportlich betätigen kann. Weiters haben die Schüler:innen die Möglichkeit, die Küche im JUKI zu nutzen, um sich selbst einen Snack, wie Pizza oder Nudeln zu kochen oder sie verbringen einfach ihre Pause im Haus und chillen.

### Turnhalle / Gummiplatz

Während der Schulzeit steht uns jeden Dienstag von 20:00 bis 21:30 Uhr die Turnhalle der Volksschule Lieferung für sportliche Aktivitäten zur Verfügung. Gemeinsamer Sport fördert soziale Kompetenzen, stärkt motorische und kognitive Fähigkeiten und bietet einen wichtigen mentalen Ausgleich gegen Stress und Anspannung.

Besonders in den kalten Wintermonaten ist die Turnhalle ein fixer Treffpunkt für viele Besucher:innen – vor allem für jene, die erst abends Zeit für ihre Freizeitgestaltung finden. In den wärmeren Monaten wird der Gummiplatz der Mittelschule Lieferung intensiv für sportliche Aktivitäten genutzt.



Im letzten Jahresbericht fand sich die Bitte nach einem neuen Tischtennistisch, da der alte Tisch stark beschädigt war und abgebaut werden musste. Mit Sommerferienbeginn wurde dankenswerterweise ein neuer Tischtennistisch montiert, der vom Schulamt zur Verfügung gestellt wurde. An dieser Stelle auch noch ein Dankeschön an den Schulwart der VS/MS Liefering, für die Reinigung und Pflege der Sportwiese und des Gummiplatzes, damit wir perfekte Bedingungen für unsere sportlichen Aktivitäten vorfinden.

## Stadtteilrunden Liefering

Liefering zählt zu den flächenmäßig größten Stadtteilen Salzburgs und gliedert sich in Alt-Liefering – das „Dorf in der Stadt“ – und Neu-Liefering. Bei regelmäßigen Stadtteilrunden besuchen ein bis zwei Mitarbeiter:innen jugendrelevante Treffpunkte wie das Messengelände, den Salzachsee, Spielplätze und freie Wiesen, um durch kontinuierliche Präsenz den Kontakt zu Kindern, Jugendlichen und Bewohner:innen im Stadtteil zu pflegen und auszubauen.

Dabei erreichen wir zahlreiche junge Menschen – auch jene, die bisher noch keinen Kontakt zum JUKI hatten. Die Mobile Jugendarbeit ist aufsuchend unterwegs, um präventiv zu wirken oder bei akuten Problemen rasch und unkompliziert Unterstützung zu leisten. Durch die Präsenz im Sozialraum ist das Team von STREUSALZ ein verlässlicher Ansprech-

partner für den gesamten Stadtteil Liefering.

## Kinder- & Jugendurlaub

Über die Stadtteilrunden und die Netzwerkarbeit mit unseren Kooperationspartner:innen wurde die Info über den Kinderurlaub an Interessierte gebracht. Dadurch wohnten dem Urlaub, der einmal im Jahr stattfindet, 5 Kinder bzw. Jugendliche bei, die zuvor noch nicht im JUKI angedockt waren und seit dem Urlaub zu täglichen Besucher:innen geworden sind. Streusalz agiert also nicht nur als mobile Anlaufstelle sondern streut die Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Sozialraum.

## Live in Salzburg & Sommerkino

Das Jugendkulturfestival „Live in Salzburg“ bot im Sommer 2025 mit über 70 Veranstaltungen, an achtzehn Locations in verschiedenen Stadtteilen Salzburgs ein vielfältiges, kostenloses Festivalprogramm mit Konzerten, DJ-Events und Action Days. Musik, Festivalstimmung und ein friedliches Miteinander prägten die Veranstaltungen. Neben bekannten Künstler:innen erhielten auch Nachwuchstalente im Rahmen von Contests Platz auf der Bühne, um sich zu präsentieren und auszuprobieren.

Im Volksgarten begeisterten an vier Festivaltagen nationale und internationale Acts insgesamt rund 25.000 Menschen. Trotz

wechselhaftem Wetter sorgten Künstler:innen wie Please Madame, DAME, Granada, Paula Carolina und NESS für unvergessliche Live-Momente.

Großen Zuspruch fanden auch der Band- und DJ-Contest mit 150 Einreichungen, sowie das umfangreiche Rahmenprogramm – von Workshops über Familienangebote bis zu den Action Days im Lehener Park, bei dem ein kunterbuntes Programm für die jungen Salzburger:innen geboten wurde.

Ein fester Bestandteil war auch dieses Jahr das Sommerkino. Jeden Dienstagabend im Juli und August wurden in Kooperation mit „DAS KINO“ ausgewählte Filme unter freiem Himmel gezeigt – unter anderem am Salzachsee und im Volksgarten, bei Schlechtwetter wurde die Vorführung in „Das Kino“ verlegt. Das Streusalzteam vom JUKI Lieferung unterstützte die gesamte Eventreihe und war bei Aufbau, Durchführung und Abbau der gelungenen Aktionen dabei.

Der Ausblick ist klar: Auch für 2026 ist „Live in Salzburg“ geplant – mit einem offenen, vielfältigen und kostenlosen Kulturprogramm, das junge Menschen in Salzburg anspricht, lokale Künstler:innen fördert und die ganze Stadt ver- & einbindet. In diesem Sinne „Rock on“.

## Fußball schauen

Viele verschiedene Fußballspiele konnten fußballbegeisterte Kinder & Jugendliche gemeinsam auf einer Leinwand im JUKI Lieferung mitverfolgen.

## Steuerungsgruppe

Einmal im Monat trafen 2025 die Mobilen Jugendarbeiter:innen und der Jugendbeauftragte der Stadt Salzburg, Lukas Holzmann, zusammen um sich auszutauschen, zum Netzwerken und zur Weiterbildung.

## Mädchensporttreff

Der Mädchensporttreff ist ein regelmäßiges Bewegungsangebot, das gezielt auf die Interessen und Bedürfnisse von Mädchen und jungen Frauen abgestimmt ist. Unterschiedliche Aktivitäten wie Bouldern, Schwimmen oder Wandern ermöglichen es, Freude an Bewegung zu erleben und gleichzeitig das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Neben der sportlichen Betätigung bietet das Angebot einen geschützten Rahmen zur persönlichen Entfaltung, unterstützt Empowerment-Prozesse und fördert den Austausch untereinander. So wird das Selbstvertrauen der Teilnehmerinnen nachhaltig gestärkt.

## Workshopreihe „Stark fürs Leben – Deine Rechte. Dein Raum. Deine Entscheidung.“

Im Rahmen der Workshop-Reihe „Stark fürs Leben – Deine Rechte. Dein Raum. Deine Entscheidung.“ konnten 2025 wieder Jugendliche im Alter von 12 bis 14 Jahren erreicht werden. In den interaktiven Formaten „Stark gegen Gewalt“, „Was geht ab? Meine Lebenswelt on- und offline“ sowie „Nicht mit mir – Prävention gegen Sucht“ setzten sich die Teilnehmer:innen altersgerecht mit Themen wie Gewaltprävention, Medienkompetenz, Suchtprävention sowie Kinder- und Menschenrechten auseinander. Aufbauend auf dem erfolgreichen Start rund um den Tag der Menschenrechte 2024 wurden 2025 erneut Workshops für das benachbarte Schulzentrum Lieferung durchgeführt und die Kooperation weiter vertieft. Die große Nachfrage sowie bereits vorliegende Anfragen für das Schuljahr 2025/2026 bestätigen den Bedarf und die nachhaltige Wirkung des Angebots.



- 1 Live in Salzburg
- 2 Bewegung und Spiel
- 3 Kunstprojekt Two Black Squares
- 4 Turnier & Quiz

## Vernetzungstreffen MS Liefering und Schulsozialarbeit

In regelmäßigen Abständen finden mit dem Schulzentrum Liefering Netzwerktreffen mit Direktion, Schulsozialarbeit und Beratungslehrpersonen statt. Dabei werden gemeinsame Projekte besprochen und die Begleitung von Kindern und Jugendlichen und ihre Bedürfnisse erörtert. Die sich daraus ergebenden Synergien sind für alle Teilnehmenden und insbesondere für Kinder und Jugendliche aus Liefering gewinnbringend.

## Seniorenwohnhaus Liefering

Im Zuge des Umzugs der Bewohnerservice-stelle Laufenstraße in das Seniorenwohnhaus Liefering und der Neugestaltung des Hauses, fanden mehrere Planungstreffen statt, an welchen auch das JUKI Liefering beteiligt war. Dabei ging es vor allem um die zukünftige Zusammenarbeit in Form von Kooperationsprojekten zwischen dem Seniorenwohnhaus, der Bewohnerservice-stelle Liefering und dem JUKI. Angedacht werden generationsübergreifende Projekte und die Nutzung eines neu eingerichteten Multimediaraums.

## Level Up

Bereits zum sechsten Mal fand im Messezentrum Salzburg die LEVEL UP Gaming Messe statt. Im Rahmen der Mobilen Jugendarbeit, besuchte das Streusalzteam dieses Event mit 15 Jugendlichen aus Liefering. Es bot sich der Raum für gemeinsames Spielen, Entdecken und Erleben sowie für den Austausch mit Freund:innen und Gleichgesinnten.

Für ambitionierte Gamer:innen stellt LEVEL UP eine ideale Plattform dar, um Kontakte zu knüpfen, Netzwerke zu erweitern und sich innerhalb der Szene zu vernetzen. Damit ist LEVEL UP die zentrale Anlaufstelle für Gaming

und eSports in Salzburg. Wir freuen uns jetzt schon auf die Level UP 2026.

## Teilnahme als Weiterbildungsmaßnahme am Film „Gefangen im Netz“ und anschließender Diskussion

Am 09.12.2025 besuchte das JUKI das Mozartkino und sah den eindrucksvollen Dokumentarfilm „Gefangen im Netz“. Der Film lief im Zuge von „16 Tage gegen Gewalt“ der Stadt Salzburg. Im Anschluss an die Vorführung gab es eine Gesprächs- und Fragerunde. Der Film verdeutlichte auf schonungslose Weise, wie stark Kinder im Internet durch Cyber-Grooming gefährdet sind, und unterstrich die Bedeutung von Aufklärung und Prävention.

Bereichernd war der anschließende Austausch mit Gabriele Rothuber von der Fachstelle Selbstbewusst, Sara Wichelhaus von Safer Internet und Sozialarbeiterin im JUKI und Sebastian Burger von der kija Salzburg, die praxisnahe Einblicke und konkrete Handlungsmöglichkeiten vermittelten. Die Veranstaltung sowie das begleitende Workshop-Angebot „Gemeinsam gegen Cyber-Grooming“ boten wertvolle Impulse für die fachliche Weiterbildung und die Präventionsarbeit.



# Weiterbildungen

- Fachtag Cannabis: „Der Umgang mit Cannabis in der Jugendarbeit auf beiden Seiten der Grenze“, Jänner 2025, Salzburg
- DERAD Workshop, Team Vielfalt, Februar 2025, Salzburg
- Awareness Workshop, Team Vielfalt, Mai 2025, Salzburg
- Radiofabrik Basis Workshop, Mai 2025, Salzburg
- bOJA Talk „Digital Storytelling“, Oktober 2025, online
- Safer Internet Fortbildung Trainer:innen, Oktober 2025, Wien
- bOJA Tagung, November 2025, Kärnten
- Safer Internet Vernetzungstreffen Offene Kinder- und Jugendarbeit, Nov 2025, Salzburg
- Fachtag der Offenen Kinder- und Jugendarbeit „Radikalisierung und Extremismusprävention“ November 2025, Salzburg
- Filmvorstellung im Rahmen von 16 Tage gegen Gewalt „Gefangen im Netz“, Dezember 2025, Salzburg
- JUZ Vernetzungstreffen, 2025, Salzburg

# 8

## Kooperationspartner:innen & Vernetzung

- **Volksschule Liefering**
- **Mittelschule Liefering**
- **Sozialpädagogische VS/MS Aribonenstraße**
- **Ganztagesbetreuung Schulzentrum**
- **kija Salzburg**
- **Akzente Salzburg**
- **Verein Spektrum**
- **Landesjugendbeirat**
- **Zentrum ELF**
- **Radiofabrik**
- **Polizei**
- **FH Salzburg / Department für angewandte Sozialwissenschaften**
- **Verein Sinn.Erlebnis.Bildung**
- **Suchthilfe**
- **Sozialwissenschaftliches Gymnasium Brunneck**
- **Safer Internet**
- **Magistrat Salzburg** (Bewohnerservice Liefering, Team Vielfalt, Amt für öffentliche Ordnung, Bauwesen, Stadt:Gärten)
- **Caritas Streetwork**
- **Streusalz Mobile Jugendarbeit**
- **Jetzt – Soziale Arbeit in der Schule**
- **Stadt Salzburg**
- **Boja** – Bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit
- **Land Salzburg**
- **Pro Mente**
- **gold extra**
- **Internationale Sommerakademie für bildende Kunst Salzburg**
- **Loifarngut**
- **Literaturhaus Salzburg**
- **Nette Toilette Salzburg**

...und Action!





Wir bedanken uns bei unseren  
Unterstützern und Förderern

Subventionsgeber



**STADT : SALZBURG**

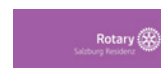
Unterstützt von



**LAND  
SALZBURG**

Referat 2/06 – Jugend, Generationen und Integration

Förderer



RC Salzburg-Residenz